

# Mit der Kunst im Dialog

## WvO-Kurs stellt in der Sparkasse aus

Dillenburg (am). Wie sieht van Goghs „Caféterasse bei Nacht“ aus, wenn man warme Farben in kalte Farben umwandelt? Lässt sich ein Gemälde von Keith Haring auch als Skulptur darstellen? Mit den Werken bekannter Künstler haben sich auf ganz individuelle und sehr sehenswerte Art im Kunstleistungskurs der Jahrgangsstufe 12 der Wilhelm-von-Oranien-Schule unter der Leitung von Barbara Port-Heix 13 junge Menschen auseinandergesetzt. Noch bis zum 17. Mai sind die ungewöhnlichen „Kunst-Stücke“ in der Sparkasse Dillenburg zu sehen.

Gestern eröffneten die Schüler zusammen mit Port-Heix und Sparkassenmitarbeiter Christian Kolb die Ausstellung, die den Namen „Kunst-Stück – Dialog mit dem Vorbild“ trägt.

Die jungen Künstler haben sich jeweils ein Vorbild gewählt und dessen Werke, in manchen Fällen auch dessen Leben, in einem eigenen Kunstwerk dargestellt. So ist beispielsweise ein aufklappbares Friedensreich-Hunderwasser-Gebäude zu sehen, in dessen Innerem das Leben des Künstlers nachvollziehbar wird. Ein surreales Werk Dalis ist in ein realistisches Gemälde



*Werk und Leben bekannter Künstler haben die WvO-Schüler in eigenen Werken interpretiert. Gestern eröffneten sie zusammen mit Kunstpädagogin Barbara Port-Heix (rechts) und Sparkassenmitarbeiter Christian Kolb (links) die Ausstellung der Sparkasse Dillenburg. (Foto: am)*

umgewandelt worden. Viele andere Künstler wie Picasso, Franz Marc oder der Graffiti-Künstler „Banksy“ haben die Schüler ebenfalls hinterfragt

und mit ihren eigenen Werken in ein teilweise ganz neues Licht getaucht. Zu sehen sind außerdem spannende digitale Bearbeitungen bekannter

Kunstwerke.

Geöffnet ist die Ausstellung während der Schalteröffnungszeiten der Sparkasse Dillenburg.